

Protokoll zur Mitgliederversammlung des Bürgerverein Lerchenau e.V.

am Dienstag, den 19.04.2016 im Pfarrsaal St. Agnes, Waldmeisterstraße 34, 80935 München

Protokollführerin: Jutta Huber, (1. Schriftführerin), Versammlungsleiter Günter Gaupp

Vorbereitung

Die Einladung inkl. Tagesordnung wurde lt. Satzung § 14 Ziff. 3 in der Vereinszeitung Ausgabe Nr. 135 März 20165 – Erscheinungstag am 1. März 2016 -, sowie nochmals in der Aprilausgabe 2016 und durch Aushang im Vereinsschaukasten und auf der Vereins-Homepage www.buergerverein-lerchenau.de veröffentlicht.

Um ca. 18:30 Uhr trafen sich die Vorstandsmitglieder, um den Pfarrsaal für die Mitgliederversammlung vorzubereiten. Es wurden Tische und Stühle aufgestellt. Kostenlose Getränke wurden bereitgestellt. Die anwesenden Mitglieder wurden registriert.

Anzahl der erschienenen Mitglieder inkl. Vorstand: 41.

Vorstand:

Karola Kennerknecht	1. Vorsitzende
Helmut Jarvers	2. Vorsitzender
Jutta Huber	1. Schriftführerin
Wilhelm Tartler	2. Schriftführer
Christine Fraß	1. Kassiererin
Sabine Vogel	2. Kassiererin

Beisitzer:

Helga Bank
Werner Fraß
Günter Gaupp
Beate Grund
Johann Hohenadl
Ludwig Iffelsberger

Ordentliche Mitgliederversammlung

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht (mit Bildern des letzten Jahres)
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Anträge
8. Sonstiges

Beginn der Versammlung: 19:00 Uhr

1. Begrüßung

Frau Kennerknecht übergibt das Wort an Herrn Gaupp als Versammlungsleiter. Herr Gaupp begrüßt die anwesenden Mitglieder und bedankt sich für ihre Anwesenheit. Er fragt die anwesenden Mitglieder ob sie mit ihm als Versammlungsleiter einverstanden sind. Dies ist der Fall.

Herr Gaupp stellt die Frage an die anwesenden Mitglieder, ob gegen die Tagesordnung Einwände bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Der Versammlungsleiter erklärt, es ist seine Aufgabe, die Versammlung sachgemäß, reibungslos und zügig durchzuführen. Die Mitgliederversammlung ist das wichtigste Organ des Vereins.

Weiter stellt er fest: Zur Mitgliederversammlung wurde termin-, frist- und formgerecht eingeladen. Die Mitgliederversammlung ist gemäß § 15 Abs. 1 unserer Satzung beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder. Er weist darauf hin: Es können nur Mitglieder des Vereins, nicht aber Gäste an der Abstimmung teilnehmen.

Herr Gaupp teilt der Versammlung das Ableben von 4 Vereinsmitgliedern mit. Der Verein trauert um die im Jahr 2015 verstorbenen Mitglieder Richard Högerl, Camilla Prögler, Sebastian Weingartner und Karin Helle. Er bittet die Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben.

Nun wird der Tagesordnungspunkt 2 aufgerufen.

2. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2015

Anhand einer Bildpräsentation berichtet die 1. Vorsitzende von den Aktivitäten des Vereins.

Natur und Umwelt:

- Ramadama am 7. März gemeinsam mit Feldmoching, Hasenberg und der Fasanerie.
- Diskussionsveranstaltung der Grünen zum Virginia-Depot. Teilnahme am Podium am 25. Juni
- Baumschnitt der städtischen Obstbaumwiese an der Eberwurzstraße im Herbst.

Kommunales, Informationsveranstaltungen, gemeinschaftliches Engagement, Soziales:

- Bürgerversammlung am 16. April. Antrag auf frühzeitige Bürgerbeteiligung bei der Entwicklung des Eggarten-Gebietes
- Teilnahme an der Lärmschutzkonferenz / Verkehr auf Einladung der CSU am 10. Juli
- Gespräch im Landesamt für Denkmalpflege wegen Zehentbauerhaus am 4. Februar
- Im Herbst: Denkmalschutz für das Zehentbauerhaus abgelehnt. Landtagspetition eingereicht
- Demonstration zum Erhalt des Zehentbauerhauses durchgeführt am 23. Oktober
- , Landtagspetition wird am 25. Oktober angenommen
- Mitgliedschaft im Gartenstadtbündnis, monatliche Treffen, Gespräch bei der SPD-Fraktion im Rathaus am 5. März. Stadtrat beschließt „Gartenstadt-Beschluss“ zum Erhalt der Gartenstadtgebiete
- Teilnahme an der Eröffnung von Haus Wilhelmine (wohnungslose Familien) am 2. Februar
- Regionalversammlung Regsam am 13. November. Teilnahme durch Beate Grund und Helmut Jarvers

Kulturelle und andere Veranstaltungen

- Ausstellungsführung „Mit Leib und Seele“ Hypo Kunsthalle am 18. März
- Klassik Café am 22. März. Live-Darbietungen mit Kaffee und Kuchen im Pfarrheim St. Agnes.
- Offenes Singen am 3. Juni und 21. Oktober im Eschengarten.
- Abendführung im Tierpark am 17. Juli
- Weinfest im Pfarrheim St. Agnes am 10. Oktober
- Finanzielle Beteiligung am Volkstrauertag (Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, Musik, Gebühren).
- Gestaltung des Lerchenauer Advents am 27. November. Ökumenisches, besinnliches Treffen im Freien am Goldlackplatz mit Texten und Musik.
- Beteiligung am Christkindmarkt am 12./13.12 mit Bürgervereins-Stand (Warenkommission von Mitgliedern), Mehrzweckhalle Feldmoching
- Fotowettbewerb für Kalender mit Produktion und Verkauf der Kalender
- Anbringung der Namensklärungsschilder Schittgablerstraße und Wilhelmine-Reichard-Straße

Der Versammlungsleiter dankt Karola Kennerknecht für ihren Bericht und die Bilddokumentation. Er dankt für die Aktivitäten der Vorsitzenden. Nachdem es zum Tätigkeitsbericht keine weiteren Fragen gibt, übergibt er an Christine Fraß, 1. Kassiererin, für den Kassenbericht 2015.

3. Kassenbericht 2015

Der Kassenbericht / Kurzfassung wird auf die Leinwand projiziert. (Anlage zum Protokoll)
Er ist aufgeteilt in ideeller Tätigkeitsbereich, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbereich.

Die 1. Kassiererin berichtet über den Kassenstand, sowie Einnahmen, Spenden und Ausgaben des Geschäftsjahres 2015. Zur Kurzfassung des Kassenberichts erläutert sie noch die Zusammensetzung einzelner Beträge.

Außerdem berichtet sie von 2 unberechtigten Lastschriften durch Paypal, die sie zurückgehen ließ und die Polizei darüber informierte.

Anschließend bittet der Versammlungsleiter Herr Ohnesorg, 1. Kassenprüfer, die Richtigkeit der Kassen- und Buchführung zu bestätigen.

4. Bericht des Kassenprüfers

Herr Ohnesorg bestätigt, dass die Kasse ordnungsgemäß, sehr übersichtlich geführt und gebucht wurde. Die Prüfung wurde am 18.02.2016 mit der 2. Kassenprüferin Frau Frey durchgeführt.

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den Kassenprüfern und betont, wie wichtig eine ordnungsgemäße Buchführung ist. Der Versammlungsleiter betont, dass die Kassenführung eine Fülle von meist mühevoller Kleinarbeit erfordert und bedankt sich für die ausgezeichnete Arbeit.

5. Entlastung des Vorstandes

Herr Gaupp, Mitglied des Bürgervereins, stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig bei Stimmenthaltung des Vorstandes, ohne Gegenstimme, von den anwesenden Mitgliedern entlastet; ebenso die Kassenprüfer. (Stimmenthaltungen gelten satzungsgemäß als nicht abgegebene Stimmen.)

6. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Der Versammlungsleiter stellt sich, da er nicht mehr kandidiert, als Wahlleiter zur Verfügung. Es gibt keine Einwendungen dagegen.

Herr Gaupp ruft die einzelnen Positionen auf, bittet um Vorschläge und lässt abstimmen.

Wahlvorschläge für den Vorstand, Beisitzer und Kassenprüfer sind in einem Wahlprotokoll erfasst, das als Anlage diesem Protokoll beigefügt wird.

Folgende Personen werden mehrheitlich ohne Gegenstimmen gewählt:

1. Vorsitzende	Karola Kennerknecht	geb. 27.12.1965
2. Vorsitzender	Helmut Jarvers	geb. 04.10.1963
1. Schriftführerin	Jutta Huber	
2. Schriftführer	Wilhelm Tartler	
1. Kassiererin	Christine Fraß	
2. Kassiererin	Sabine Vogel	

Als Beisitzer/in liegen 7 Vorschläge vor, deshalb wird geheim gewählt.

Helga Bank	Werner Fraß	Beate Grund
Mike Glöckler	Gertrud Hirscher	Johann Hohenadl
Dieter Ohnesorg		

Der Wahlleiter bittet um 2 Wahlhelfer. Es melden sich Frau Haase und Frau Röhner. Die Stimmzettel werden eingesammelt und ausgezählt. Es gibt eine Differenz zwischen anwesenden Mitgliedern und abgegebenen Stimmzetteln. Nach Überprüfung stellt sich heraus, dass ein Mitglied nicht registriert wurde.

In der Reihenfolge der abgegebenen Stimmzahl werden folgende sechs Beisitzer/innen gewählt.: Helga Bank (37 Stimmen), Beate Grund (37 Stimmen), Johann Hohenadl (32 Stimmen), Werner Fraß (31 Stimmen), Gertrud Hirscher (28 Stimmen) und Dieter Ohnesorg (28 Stimmen). Nicht gewählt ist mit der wenigsten Stimmzahl Mike Glöckler (27 Stimmen).

Zur Wahl der Kassenprüfer berichtet Herr Jarvers, dass Frau Claudia Frey (wegen Krankheit entschuldigt) für eine weitere Kandidatur zur Verfügung steht. Als 2. Kassenprüferin wird Frau Barbara Haase einstimmig gewählt.

Die gewählten Vorstandsmitglieder, Kassenprüfer und Beisitzer werden namentlich einzeln befragt, ob sie die Wahl annehmen. Die Wahl wird von allen angenommen.

Während die Stimmzettel ausgezählt werden, berichtet Frau Barzen von dem neu gegründeten Verein ACB. Sie betont, dass ein Einzelner nichts erreichen kann und gemeinsam ist man stärker. Es geht hauptsächlich um den zu erwartenden zunehmenden Güterverkehr an der Berberitzenstraße.

7. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

8. Sonstiges

Ein Mitglied stellt die Frage nach einem Ansprechpartner wenn Bäume an der Lerchenauer Straße entfernt werden, ob dafür neue Bäume gepflanzt werden. Frau Kennerknecht verweist auf das Gartenbaureferat München.

Frau Kennerknecht spricht das Thema „Wohnen für alle“ an und bittet Herrn Hohenadl etwas darüber zu sagen. Es wird an der Schittgablerstraße ein Gebäude mit ca. 50 Wohnungen für dieses Programm gebaut.

Frau Kennerknecht berichtet noch zum Thema Asylbewerber soll an der Schleißheimer Straße, Ecke Schätzweg auf einem ehemaligem Sportplatz ein Heim errichtet werden.

Sie erwähnt außerdem dass beim neuen Oldtimerzentrum Ecke Lerchenauer-/Moosacher Straße eine Führung für den Bürgerverein angefragt ist.

Herr Gaupp fragt nach weiteren Wortmeldungen. Dies ist nicht der Fall.

Schlusswort

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern namens des Vorstands für ihre Aufmerksamkeit und ihre Geduld und die Verbundenheit zum Bürgerverein. Er versichert, dass der Vorstand sich weiter mit aller Kraft für die Vereinsziele einsetzen wird.

Der Versammlungsleiter beendet die Ordentliche Mitgliederversammlung um 20:25 Uhr.

München, 28. April 2016



Karola Kennerknecht
1. Vorsitzende



Jutta Huber
1. Schriftführerin



Günter Gaupp
Versammlungsleiter